

Die Veranstaltungen finden statt in Kooperation mit dem Bremer Verbundprojekt »Beruf und Familie«, das gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds die familienfreundliche Entwicklung von Bremer Betrieben koordiniert und wissenschaftlich begleitet.

#### Weitere Informationen

[www.berufundfamilie-bremen.de](http://www.berufundfamilie-bremen.de)

Die Veranstaltungsreihe ist Teil der Aktivitäten der Arbeitnehmerkammer im Rahmen des Bremer Bündnisses für Familie.

**Bremer  
Bündnis für  
Familie**



## Weitere Informationen

### Arbeitnehmerkammer Bremen

*Iris Bleyer-Rex*

Telefon: 0421-36 30 1-992

[bleyer-rex@arbeitnehmerkammer.de](mailto:bleyer-rex@arbeitnehmerkammer.de)

*Margareta Steinrücke*

Telefon: 0421-36 30 1-979

[steinruecke@arbeitnehmerkammer.de](mailto:steinruecke@arbeitnehmerkammer.de)

### Anmeldung

bis 3 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung bei  
*Rita Teschke*

Telefon: 0421-36 30 1-978

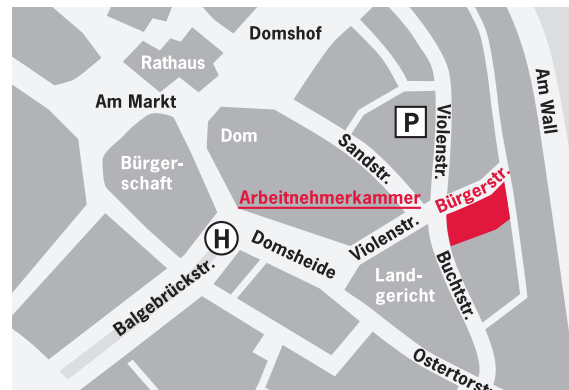
Fax 0421-36 30 1-995

[teschke@arbeitnehmerkammer.de](mailto:teschke@arbeitnehmerkammer.de)

Die Veranstaltungen sind kostenlos.



## So finden Sie uns



**H** Straßenbahn: 2, 3, 4, 5, 6, 8 **Bus:** 24, 25

**P** Parkhaus Violenstraße

Eine Veranstaltungsreihe der Arbeitnehmerkammer Bremen



# Auf dem Weg zum familien- freundlichen Betrieb

### Workshop-Reihe

jeweils mittwochs,  
14:00 bis 16:00 Uhr

31. August 2005

28. September 2005

2. November 2005

30. November 2005

Kultursaal der Arbeitnehmerkammer  
Bürgerstraße 1, Bremen



**Arbeitnehmerkammer  
Bremen**

in Kooperation mit:



**BERUF :: FAMILIE**  
Verbundprojekt

## Auf dem Weg zum familienfreundlichen Betrieb

Familienfreundlichkeit bringt Gewinn: für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenso wie für die Unternehmen. Was Betriebe konkret tun können, dazu liegen inzwischen viele Erfahrungen und gute Beispiele vor. So wurden im Land Bremen bereits 13 Betriebe mit dem Grundzertifikat zum Audit Beruf&Familie® der gemeinnützigen Hertie-Stiftung ausgezeichnet und weitere sollen folgen. Damit ist Bremen auf dem Weg, das Bundesland mit der höchsten Dichte an familienfreundlichen Betrieben zu werden!

In unserer Veranstaltungsreihe stellen wir Betriebe vor, die sich beispielhaft für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie engagieren: große und kleine Unternehmen, aus verschiedenen Branchen, aus dem Land Bremen und anderen Regionen.

Wir laden Personalleitungen, Interessenvertretungen und Interessierte aus Politik, Verwaltung und Verbänden herzlich ein zum Gespräch über die praktischen Schritte einer familienbewussten Personalpolitik.

## Familienfreundlichkeit konkret

**Betriebe berichten über ihre Zielsetzungen, Handlungsschritte und Erfahrungen**

### Mittwoch, 31. August

14:00 bis 16:00 Uhr

#### **Begrüßung**

*Heinz Möller*

Geschäftsführer Arbeitnehmerkammer Bremen

#### **Airbus Deutschland GmbH**

*Regine von Larcher*

Personalmanagement

*Sabine Beyer*

Projektleitung Audit »Beruf&Familie«

#### **Bremer Heimstiftung**

*Melanie Brauner*

Personalentwicklung

*Angelica Cortum-Kositzki*

Betriebsrat

### Mittwoch, 28. September

14:00 bis 16:00 Uhr

#### **Begrüßung**

*Dr. Hans L. Endl*

Geschäftsführer Arbeitnehmerkammer Bremen

#### **Fa. Gerhard Rösch, Tübingen**

Familienfreundlichster Betrieb Deutschlands 1996

*Thomas Huber*

Personalleiter

### Mittwoch, 2. November

14:00 bis 16:00 Uhr

#### **Begrüßung**

*Dr. Hans L. Endl*

Geschäftsführer Arbeitnehmerkammer Bremen

#### **International University Bremen (IUB)**

*Prof. Dr. Petra Lietz, Prof. Dr. Margrit Schreier*

Projektleitung Audit »Beruf&Familie«

#### **Stahlwerke Bremen**

*N. N.*

Personalbereich

*Ralf Niemann*

Betriebsrat

### Mittwoch, 30. November

14:00 bis 16:00 Uhr

#### **Begrüßung**

*Dr. Hans L. Endl*

Geschäftsführer Arbeitnehmerkammer Bremen

#### **bremenports gmbh**

*Dr. Stefan Woltering*

Geschäftsführer bremenports consult gmbh

*Martina Wellbrock*

Betriebsrätin und Frauenbeauftragte

#### **Kraft Foods Deutschland GmbH**

*Nicola Oppermann*

Diversity Council

*Sabine Schwarzer*

Betriebsrat Produktion